

Checkliste: Speichere und lösche ich meine Daten sicher?

Wer glaubt, seine Daten seien auf der Festplatte seines Rechners auf ewig geschützt, der liegt falsch. Daten sollten regelmäßig neu und auf unterschiedlichen Medien gesichert werden und auch die Lebensdauer des Mediums sollte beachtet werden.

- **Sichern Sie Daten mehrfach und regelmäßig ab**
 - Führen Sie je nach Wichtigkeit der Dateien regelmäßig Datensicherungen (Backups) durch und prüfen Sie diese auch auf Fehlerfreiheit
 - Stellen Sie ein Datensicherungskonzept auf. Empfehlenswert ist es, häufig bearbeitete Daten wie z.B. E-Mails automatisiert mehrmals täglich abzuspeichern, weniger häufig geänderte Daten wie z.B. Personaldaten monatlich

- **Wählen Sie geeignete Speichermedien und Lagerorte aus**
 - Nutzen Sie zeitgemäße Speichermedien. Moderne Flash-Speicher, wie USB-Sticks oder externe Festplatten, gelten heutzutage als robust und praktisch
 - Beachten Sie jedoch die Lebensdauer: bei Festplatten und USB-Sticks schätzt man diese auf 10 Jahre, bei DVDs vermutlich bis zu 100 Jahre [2]
 - Sichern Sie Ihr gesamtes System regelmäßig auf einer externen Festplatte
 - Verwenden Sie für kleinere Datenbestände, wie Angebote und Rechnungsdaten, CD- oder DVD-Rohlinge mit kratzfester Oberfläche
 - Verschlüsseln Sie Ihre Datenträger. Im besten Fall besitzt das Speichermedium eine Verschlüsselung ab Werk. Eine kostenlose Software ist z.B. *TrueCrypt* [1]
 - Lagern Sie Speichermedien mit sensiblen Daten an einem anderen Ort als Ihre Originaldaten, um einem Verlust nach einem Brand oder Einbruch vorzubeugen

- **Löschen Sie Daten vollständig mit geeigneten Programmen**
 - Überschreiben Sie alte Dateien. Auch so können Kriminelle im Falle eines Diebstahls nur schwer Dateien wieder herstellen
 - Benutzen Sie spezielle Programme zum Löschen von Dateien. Herkömmliches Löschen oder Formatieren reicht in der Regel nicht aus, um Daten unwiederbringlich zu entfernen
 - Kostenfreie Spezialprogramme sind z.B. Eraser oder CBL Daten-Shredder [1]
 - Zerstören Sie Datenträger, von denen sich sensible Daten nicht mehr löschen lassen. Dies kann bei alten Festplatten erforderlich sein

Weiterführende Informationen zu diesem Thema:

[1] <http://ratgeber.it-sicherheit.de> IT-Sicherheitstipps und Hintergrundinfos

[2] <http://bsi-fuer-buerger.de>

<http://www.kmu-sicherheit.de>

<http://www.ec-net.de>

Autoren

Mark Thiel, FH Gelsenkirchen, Institut für Internet-Sicherheit

Dipl.-Inform.(FH) Sebastian Spooren, FH Gelsenkirchen, Institut für Internet-Sicherheit

Prof. Dr. (TU NN) Norbert Pohlmann, FH Gelsenkirchen, Institut für Internet-Sicherheit

Das Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr

Seit 1998 berät und begleitet das Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr, in 28 über das Bundesgebiet verteilten regionalen Kompetenzzentren und einem Branchenkompetenzzentrum für den Handel, Mittelstand und Handwerk bei der Einführung von E-Business Lösungen. In dieser Zeit hat sich das Netzwerk mit über 30.000 Veranstaltungen und Einzelberatungen mit über 300.000 Teilnehmern als unabhängiger und unparteilicher Lotse für das Themengebiet „E-Business in Mittelstand und Handwerk“ etabliert. Das Netzwerk stellt auch Informationen in Form von Handlungsanleitungen, Studien und Leitfäden zur Verfügung, die auf dem zentralen Auftritt www.ec-net.de heruntergeladen werden können. Die Arbeit des Netzwerks wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert.

Sichere E-Geschäftsprozesse in KMU und Handwerk

Die Checkliste IT-Sicherheit wurde im Rahmen des Verbundprojekts „Sichere E-Geschäftsprozesse in KMU und Handwerk“ des Netzwerks Elektronischer Geschäftsverkehr (NEG) erstellt. Das Verbundprojekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) unterstützt und soll helfen, in kleinen und mittleren Unternehmen mit verträglichem Aufwand die Sicherheitskultur zu verbessern. Hier werden insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen sowie das Handwerk zu wichtigen Aspekten der Informationssicherheit sensibilisiert und praxisnah informiert. Alle Details finden Sie unter: <http://www.kmu-sicherheit.de>

Fachhochschule Gelsenkirchen, Institut für Internet-Sicherheit - if(is)

Das Institut für Internet-Sicherheit ist eine fachbereichsübergreifende wissenschaftliche Einrichtung der Fachhochschule Gelsenkirchen. Es forscht und entwickelt auf Basis innovativer Konzepte im Bereich der Internet-Sicherheit. 2005 gegründet, hat es sich unter der Leitung von Prof. Dr. (TU NN) Norbert Pohlmann und in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft innerhalb kurzer Zeit einen Ruf als eine der führenden deutschen Forschungsinstitutionen der IT-Sicherheit gemacht. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.internet-sicherheit.de>